

# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

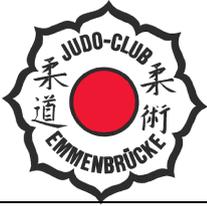


## Themen:

- 56. Generalversammlung 2021
- Clubmeisterschaft 1. Runde
- Gurtprüfungen
- SJV Information
- ZSJV Information
- Anfängerkurse
- Schnupperlektionen
- Termine 2021
- Verschiedenes



**Unser Dojo bleibt vom 10. Juli bis 22. August 2021 geschlossen.  
Ab 23. August 2021 starten die Trainings wieder!**



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Generalversammlung 2021

Die 56. Generalversammlung fand zum ersten Mal brieflich statt und die Abstimmungstalons wurden zahlreich zurückgeschickt. Dieses Jahr haben 16 Mitglieder (von Jung bis Junggebliebene und Ehrenmitglieder) teilgenommen.

Mit folgendem Sprichwort eröffnete unser Präsident seinen Jahresbericht:

**Der Mensch opfert seine Gesundheit, um Geld zu machen. Dann opfert er sein Geld, um seine Gesundheit wieder zu erlangen. Und dann ist er so ängstlich wegen der Zukunft, dass er die Gegenwart nicht genießt; das Resultat ist, dass er nicht in der Gegenwart lebt; er lebt, als würde er nie sterben, und dann stirbt er und hat nie wirklich gelebt.**

*(Dalai Lama)*

Unser Präsident hatte die traurige Meldung zu verkünden, dass unser Gründermittglied, Balmer Hans, von uns gegangen ist. Er verstarb am 29. August 2020 im Alter von 79 Jahren.



Hier einige Informationen:

### Jubiläen

Als Mitglied

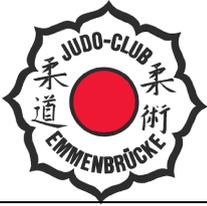
<b>5 Jahre:</b>	Severin Bühler
<b>15 Jahre:</b>	Raphael Schranz Tim Schwingruber
<b>30 Jahre:</b>	Claudia Birrer
<b>40 Jahre:</b>	Rosa Baumgartner André Gasser
<b>55 Jahre:</b>	Bruno Meier

### Mitgliederbestand 2021 (Stand GV 2021)

<b>Aktive:</b>		<b>47</b>
	Kinder	13
	Jugend	6
	Erwachsene	5
	Freimitglied	1
	TK	4
	Vorstand	5
	Ehrenmitglieder	8
	Gründer	5
<b>Passive:</b>		<b>16</b>
	Passiv	11
	Freimitglieder	5
<b>Gast:</b>		<b>0</b>
	Aktiv	0
	Trainer	0
	Freimitglied	0
<b>Total</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>63</b>

### Kassabericht 2020

Der Gewinn beträgt CHF 1'312.00



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Budget 2021

Für das Jahr 2021 wird eine Nullrunde budgetiert.

## Wahlen

Der Vorstand wurde für weitere 2 Jahre gewählt und sieht wie folgt aus:

Präsident:	Gasser André
Vize-Präsident:	Baumgartner Peter
Aktuar:	Baumgartner Peter
TK Judo/Jiu:	Schär Simon
TK Judo/Jiu:	Kilchmann Beat
Finanzen:	Zihlmann Myriam

Die Revisoren sind: 1. Revisor: Bitzi Lukas / 2. Revisor: Milica Radosavljevic

## Anträge

Im Vorstand lagen keine Anträge vor.

Der Vorstand informiert, dass die Jahresbeiträge wie an der 49. Generalversammlung angenommenen Beträge zu belassen. Die Information erhielt keine Widersprüche und wird daher angenommen.

Beiträge	Franken	Tarife	Franken
Jahresbeitrag Kinder (bis 13 Jahre)	120.--		
Jahresbeitrag Jugend (14 - 20 Jahre)	150.--	Anfängerkurs Kinder bis 13 Jahre	100.—
Jahresbeitrag Erwachsene ab 21 Jahren	180.--	-----	-----
Jahresbeitrag Gastmitglieder	100.--	Anfängerkurs Jugend 14 - 20 Jahre	110.—
Jahresbeitrag Passivmitglieder	30.--	-----	-----
Judopass einmalig ab Gelbgurt	30.--	Anfängerkurs Erwachsene ab 21	130.—
Jahreslizenz SJV bis 13 Jahren	40.--	Jahren	
Jahreslizenz SJV ab 14 Jahren	70.--		

## Ehrungen

Jugendliche (über 16 Jahre) und Erwachsene erhalten für 50 und mehr Trainings einen Gutschein vom Emmen Center. Die Kinder (unter 16 Jahre) erhalten eine grosse Toblerone.

Gutscheine und Osterhasen gehen an:

1. Baumgartner Peter 98 Trainings | 2. Schär Simon 56 Trainings

Weitere Gutscheine gehen an:

Birrer Marlis (Material, Raumpflegerin), Bitzi Lukas (TK), Gasser Jan (TK), Gasser Pascal (TK), Fritz Michael (TK), Patrick Niederberger (TK), Radosavljevic Milica (TK), Zihlmann Myriam (Vorstand), Gasser André (Vorstand) und Beat Kilchmann (Vorstand).

## Schlusswort

Der Vorstand bedankt sich bei allen für eure Unterstützung und eure Treue. **VIELEN DANK**



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Clubmeisterschaft SHIAI 1. Runde 2021

Am Freitag, 25. Juni 2021 fand die 1. Runde der Clubmeisterschaft statt und es wurde in drei Kategorien um den Clubmeisterschaftstitel gekämpft. Vielen Dank an die Teilnehmer und Helfer.

### SCHÜLER Gruppe 1

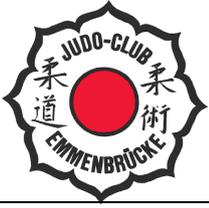
	Name	Siegpkt	Wertpkt
1	Meier Cederic	6	30
2	Egger Damian	3	10
2	Romero Ruiz Guadalup	3	10
4	Almeico Olivera Gabriela	0	0



### SCHÜLER Gruppe 2

	Name	Siegpkt	Wertpkt
1	Berchtold Juana	8	40
2	Odermatt Lina	4	20
3	Bigler Laurin	0	0



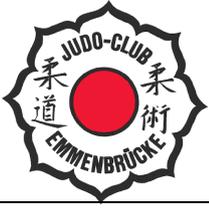


# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## SCHÜLER Gruppe 3

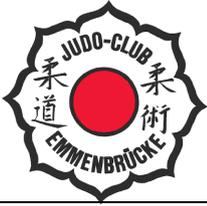
	Name	Siegpkt	Wertpkt
1	Bühler Severin	8	40
2	Oppliger Cyril	6	30
3	Gasser Lisa	4	20
4	Mhadhbi Karim	2	10
5	Stellmes Ben	0	0





# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE





# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Gurtprüfungen

柔道 JUDO		柔術 JU JITSU	
1. Kyu - Braun			
2. Kyu - Blau			
3. Kyu - Grün			
4. Kyu - Halbgrün			
Gasser Lisa	19.05.2021		
4. Kyu - Orange			
5. Kyu - Halborange			
Stellmes Ben	29.03.2021		
5. Kyu - Gelb			
Bigler Laurin	01.02.2021		
Kretz Mona	01.02.2021		
Mhadhbi Karim	01.02.2021		
6. Kyu - Halbgelb			
Egger Damian	01.02.2021		
Arcaoli Catalin	19.05.2021		
Odermatt Lina	19.05.2021		

Herzliche Gratulation! Weiter so ...

## SJV-Information

- *JUDO EUROPAMEISTERSCHAFT 2021*  
Vom 16. - 18. April finden die Europameisterschaften in Lissabon (POR) statt. Vier Schweizer Judoka werden um die Medaillen kämpfen.



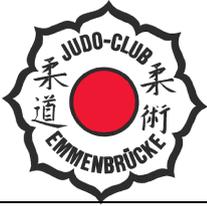
Mit der EM steht ein grosser Judo-Event unmittelbar bevor. In Lissabon trifft sich die Elite Europas zur Austragung der Kontinentalmeisterschaft. 373 Athlet\*innen aus 45 Nationen werden sowohl um prestigeträchtige Erfolge als auch um wichtige Punkte für die Olympia-Qualifikation kämpfen. Die Schweiz wird von Evelyne Tschopp, Fabienne Kocher (beide - 52kg), Nils Stump (-73kg) und Ciril Grossklaus (-90kg) vertreten. Wie steht es um Form und Ziele unserer Judoka?

**Nils Stump**, der bei der EM 2020 die Medaille nur knapp verpasste, fühlt sich nach einer guten Vorbereitung startklar und blickt dem Wettkampf erfolgshungrig entgegen: «Ich war in zwei Trainingslagern, in der Slowakei und in der Türkei, um mich durch viele Randori optimal auf die EM vorzubereiten. Ich freue mich, an der Meisterschaft zu kämpfen – nach dem 5. Rang im letzten Jahr bin ich besonders motiviert, dieses Jahr die Medaille zu holen.»

Für den Teamältesten, **Ciril Grossklaus**, wird es die letzte EM seiner Karriere sein. «Es ist eine grosse Ehre, auf dieser Bühne noch einmal mein Bestes zeigen zu dürfen. Ich freue mich auf jede Herausforderung, die an diesem Tag kommen mag», erzählt der Judoka vom JJJC Brugg, der sich einen Tag vor seinem Einsatz zum 30. Geburtstag gratulieren lassen darf. In der Vorbereitung hatte Ciril nochmals viel Wert auf das Mentaltraining gelegt. Mit konkreten Zielen beschäftigt sich der Judoka weniger, sondern fokussiert sich auf seine eigene Leistung: «Ich konzentriere mich darauf, wie ich kämpfen werde und welche Strategien ich gegen die verschiedenen Gegner verfolge», so Cirils Plan für die EM.

«Mein Ziel ist es, eine Medaille zu gewinnen», ist **Fabienne Kocher** entschlossen. Dafür bereitete sie sich im Trainingscamp in Anatolya (TUR) vor. «Ich freue mich bei dieser EM speziell darauf, das Kribbeln im Bauch vor dem ersten Kampf zu spüren. Und hoffentlich auch auf die ganzen Emotionen, die nach einem gewonnenen Kampf aufkommen», so die Judoka vom JC Uster.

«Wir haben ein starkes Team», ist sich **Evelyne Tschopp** sicher. Doch wie gewinnt man eine grosse Medaille? Die zweifache EM-Bronze-Gewinnerin Evelyne Tschopp verrät es im Interview und spricht über das Potenzial der Schweizer Delegation:



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

- **WÜRDIGER EM-ABSCHIED FÜR CIRIL GROSSKLAUS**

Ciril Grossklaus (-90kg) beendete die letzte Europameisterschaft seiner Karriere mit einem Sieg und einer Niederlage. Gegen die Weltnummer 2 kämpfte der Schweizer ebenbürtig. Der Turnierauftritt verlief für den 30-jährigen Ciril Grossklaus zunächst planmässig. In der Begegnung gegen Toni Miletic (BIH) wurde der Schweizer seiner Favoritenrolle gerecht: Ciril beendete den Kampf nach einer Waza-Ari-Führung schliesslich mit vollem Punkt. Ein souverän ausgeführter Konter wurde vom Unparteiischen rund eine halbe Minute vor Kampfbende mit Ippon gewertet.



Es scheint schon beinahe Gewohnheit zu sein, dass Ciril im zweiten Kampf stets auf einen Topfavoriten trifft. Dazu durfte auch der Holländer Noel Van T End gezählt werden, seines Zeichens Weltnummer 2 und amtierender Weltmeister von 2019. Der Athlet vom JJJC Brugg zeigte vollen Kampfeinsatz und lieferte ein Duell auf Augenhöhe, das erst nach weiteren zwei Minuten Goldenscore endete – am Ende reichte es aber nicht. Van T End holte sich den Punkt durch eine überdrehte Variante seines Sode-tsuru-komi-goshi.

### **Würdiger Abschied**

Leistungssport ist unerbittlich. Und am Ende zählt der Sieg. Niederlagen schönzureden gehört in diesem Sinn kaum zu den empfohlenen Berichterstattungen. Gleichwohl lässt sich dem Kampf gegen die Weltnummer 2 viel Gutes abgewinnen. Über weite Strecken war das Duell ausgeglichen. Beide Athleten hielten eine gute Position und machten so die Angriffe schwierig. Der Holländer wirkte etwas solider und stärker auf den Matten verankert, Ciril dagegen zeigte sich agiler und wendiger. Erwartungsgemäss sollte ein Siegpunkt in diesem taktischen Kampf mit einem gewissen Risikon verbunden sein – Van T End nahm es auf sich, stieg mit vollem Elan in die Technik ein und wurde dafür belohnt.

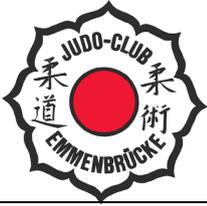
Ciril zeigte Einsatz, Kämpferherz und bewies, dass er mit der Weltspitze mithält. Und obwohl in erster Linie Siege zählen, soll an dieser Stelle seine Leistung für einen starken, letzten Auftritt an einer EM honoriert werden. Der Schweizer grüsste von seinen neunten und letzten Europameisterschaften ab – zwar ohne Medaille doch trotz allem: würdig!

- **EM-BRONZE FÜR NILS STUMP!**

Judoka Nils Stump gewinnt bei der Europameisterschaft 2021 in Lissabon (POR) Bronze - 73kg. Auf seinem Weg zum Edelmetall besiegte der Schweizer eine hochkarätige Konkurrenz.

Was für ein Tag, was für eine Leistung. Nach fünf Kämpfen und vier Siegen stand es fest: Nils Stump holt sich bei der EM in Portugal sensationell die





# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

---

Bronzemedaille. Ein grossartiges Resultat, ein wichtiger Meilenstein in seiner Karriere – und ein Zeichen für Olympia!

## **Klare Ansage**

Das Ziel des 24-Jährigen vom JC Uster war im Vorfeld klar: «Nach dem 5. Rang im letzten Jahr bin ich besonders motiviert, dieses Jahr die Medaille zu holen». Diese Motivation war dem Athleten von Beginn weg anzusehen. Sein erster Kontrahent, Bayram Kandemir (TUR), erwies sich zunächst zwar als zähe Aufgabe. Doch Nils wurde der Favoritenrolle gerecht, siegte mit gekonnter Bodentechnik und wuchs in den nachfolgenden Kämpfen über sich hinaus – einmal mehr! Auch Fabio Basile (ITA) hatte als amtierender Olympiasieger der Klasse -66kg an diesem Tag das Nachsehen gegen den Schweizer. Die Entscheidung erfolgte erneut im Bodenkampf und Nils zog ins Viertelfinale ein.

## **Standhaftigkeit**

Dass Nils Stump einen griffstarken Kampfstil hat ist bekannt. Auch mit seinen Künsten im Ne-Waza (Bodenkampf) konnte er in der Vergangenheit schon zahlreiche Gegner bezwingen. Doch gerade im Bereich der Standhaftigkeit war bei der diesjährigen EM ein deutlicher Fortschritt erkennbar. Dies war insbesondere gegen den Viertelfinalgegner, Tommy Macias aus Schweden, elementar wichtig. Schliesslich ist Macias, der seinerseits bereits 4 EM-Medaillen holte, für seine unorthodoxen Techniken bekannt. Nils bewies nicht nur sein Stehvermögen, sondern überzeugte selbst mit offensivem Judo. Als Höhepunkt im Kampf folgte eine exemplarische Ausführung seines «O-Soto-gari», der ihn ins Halbfinale beförderte.

Es kam zum Halbfinalkampf gegen Akil Gjakova (KOS). Der rechte Arm des Kosovaren erwies sich als nur schwer kontrollierbar. Als es phasenweise gelang, insbesondere im späteren Kampfverlauf, eröffneten sich sichtlich mehr Möglichkeiten. So gestaltete sich das Duell ausgeglichen und sollte erst im Goldenscore entschieden werden. Mit einer rasanten Schultertechnik sicherte sich Gjakova den Einzug ins Finale – Nils wahrte indes seine Chancen auf Bronze.

## **Kompromisslos**

Vom verlorenen Halbfinalkampf ins Bronzefinale zu gehen, ist eine mentale Challenge. Man kommt von einer Niederlage, der Konkurrent aus dem Hoffnungslauf hatte seine letzte Runde gewonnen. Mit dem klaren Ziel vor Augen nahm Nils diese Herausforderung an und dominierte das Kampfgeschehen von Anfang an. Der Italiener Giovanni Esposito schien hier nur noch eine Nebenrolle zu spielen: der Schweizer glänzte mit seinem beharrlich starken Auftritt, punktet zweimal mit Waza-Ari und beanspruchte das Edelmetall für sich. Verdient, man darf nur noch gratulieren.

«Ich denke, dass ich einen guten Einsatz zeigen und mein Judo durchsetzen konnte. Ich ging fokussiert von Kampf zu Kampf, das war heute mein Weg zum Erfolg», so Nils Stump kurz nach dem Einsatz.

## **Blick nach Tokio**

Gemessen an den Punkten für die Weltrangliste ist eine Kontinentalmeisterschaft auf der Stufe eines Grand Prix. Zwar begünstigt das gute Resultat die Position im Ranking, doch gilt es vorweg die gezeigte Leistung an einem Prestige-Event wie einer EM herauszuheben. Nils demonstrierte, dass er namhafte Medaillenkandidaten unter Druck besiegen kann – und wird damit selbst zur Medaillenhoffnung. Ein Fingerzeig nach Tokio. Wir verfolgen die Geschichte weiterhin gespannt.

- WM-BRONZE FÜR FABIENNE KOCHER!



Sensationeller Erfolg für die Schweizer Judoka Fabienne Kocher – Die Athletin der Kategorie -52kg gewinnt bei der Weltmeisterschaft die Bronzemedaille. Evelyne Tschopp scheiterte knapp vor den Top-7.

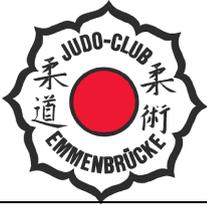
«Einen starken Kopf, viel Herzblut und eiserner Siegeswille» – so lautete Fabienne Kochers Antwort im Vorfeld auf die Frage, was es für ein Top-Resultat bei dieser WM brauche. Und ihr Plan ging schliesslich auf! Von Beginn weg und in jeder Sequenz war an diesem Tag erkennbar, dass die Schweizerin hoch hinaus wollte. Eine konsequente Linie im Griffkampf und ein starker «Sangaku-Gatame» verhalfen der Judoka vom JC Uster bei der diesjährigen Weltmeisterschaft zu diesem bedeutsamen Erfolg. Nach insgesamt fünf Siegen und einer Niederlage im Halbfinale durfte sich Fabienne die verdiente Bronzemedaille umhängen lassen.

### «Starker Kopf»

Den starken Kopf bewies Fabienne gleich zum Turnieranfang. Mittels ihrer Spezialtechnik im Bodenkampf, einem Sangaku-Gatame, sicherte sie sich die ersten beiden Siege gegen Sofia Asvesta (CYP) und Irem Korkmaz (TUR). Für die Schweizerin, die in der Weltrangliste deutlich vor letzteren zwei Kontrahentinnen lag, waren dies sicherlich Pflichtsiege, sollte sie sich in den vorderen Rängen platzieren wollen. Die wegweisende Hürde wartete schliesslich im dritten Kampf: Weltnummer 7 und Siegerin des diesjährigen Grand Slam in Tel Aviv (ISR) Chelsie Giles. Mit einer Waza-Ari-Führung schien die Britin zunächst ihrer Favoritinnenrolle gerecht zu werden. Doch Fabienne fand immer besser in den Kampf, schaffte den Ausgleich und holte sich den Sieg mit einem zweiten Waza-Ari – der wichtige Einzug ins Viertelfinale war geschafft.

### «Eiserner Siegeswille»

Die Historie zwischen Fabienne und Gefen Primo, ihrer Viertelfinalgegnerin aus Israel, war zum Zeitpunkt ausgeglichen: beide konnten bisher zwei Duelle für sich entscheiden. Der Kampf gestaltete sich entsprechend ausbalanciert, doch war deutlich erkennbar, dass die Schweizerin das Geschehen dominierte. Dies sah der Unparteiische korrekt und so folgten die ersten beiden Bestrafungen während der regulären Kampfzeit. Der eiserne Siegeswille bestärkte Fabienne ebenso im Goldenscore, wo die dritte und entscheidende Bestrafung gegen Primo erfolgte. Das Finale schien zum Greifen nah, doch mit Ana Perez Box (ESP) wartete erneut eine schwierige Herausforderung. Fabienne wich kaum ab vom Erfolgswille, blieb standhaft bis zum Goldenscore, allerdings behielt die Spanierin zum Schluss das



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

bessere Ende für sich und punktete mit Waza-Ari. Fabienne wurde ins kleine Finale verwiesen.

## «Herzblut»

Joana Ramos (POR) lautete die letzte Aufgabe des Tages. Schliesslich war das Herzblut der Schweizerin gefragt. Sie trotz einer Niederlage noch einmal aufrufen, noch einmal maximalen Einsatz zeigen und das volle Potenzial abrufen – an gewissen Punkten entscheidet es sich: hat man nur Talent oder auch das Herz eines Champions? Mit Sicherheit können solch nachdenkliche Fragen unterschiedlich beantwortet werden. Man erlaube es an dieser Stelle: Ja, Fabienne zeigte das Herz eines Champions. Und nicht nur deshalb, weil sie den Kampf gewonnen hatte. Sondern weil man ihr nach der dritten Bestrafung gegen Ramos, obschon diese korrekt war, ansah, dass sie den Sieg lieber selber durch eine Technik holen wollte als durch den Entscheid der Unparteiischen.

Doch am Ende zählt der Sieg und Fabienne Kocher hat sich diese grosse Medaille mehr als verdient! Mit Kopf, Siegeswille und Herzblut... an alle jungen «Kochers» von Morgen: So wird's gemacht!

## Historischer Erfolg

Eine Medaille bei einem Prestige-Event wie der Weltmeisterschaft bringt immer einen geschichtsträchtigen Charakter mit sich. Für die Schweiz und den SJV hat dieser Erfolg einen besonderen Stellenwert, da es eben nicht alltäglich ist. Zuletzt holte sich Monika Kurath im Jahr 1997 eine WM-Medaille für das Schweizer Frauenteam – es war die bislang einzige.

## Sieg und Niederlage für Evelyne Tschopp

Als gesetzte «Nummer 8» des Turniers profitierte Evelyne Tschopp von einem Freilos in der ersten Runde. Im 1/16-Finale besiegte die Athletin vom JC Cortaillod-NE zunächst die Weltnummer 66 aus Serbien, Nadezda Petrovic. In der Folge lief es für Evelyne nicht mehr wunschgemäss: Im 1/8-Finale unterlag sie der Portugiesin Joana Ramos mit zwei Waza-Ari. Evelyne blieb damit knapp ausserhalb der Top-7.

- **RESULTATE DER DV 2021**

Die Resultate der brieflichen Abstimmung der Delegiertenversammlung 2021 stehen zur Verfügung.

Wie die SJV Mitglieder vorab informiert wurden, konnte die Delegiertenversammlung (DV) 2021 pandemiebedingt nicht physisch stattfinden. Der SJV Vorstand bedauert zwar, dass die Gelegenheit für den persönlichen Austausch ausblieb, nimmt aber zeitgleich seine Verantwortung zum bestmöglichen Schutz der Gesundheit aller Beteiligten wahr.

Diese DV wurde per brieflicher Abstimmung durchgeführt. Für den 25. September 2021 ist eine physische Versammlung in Ittigen vorgesehen, bei der Fragen direkt beantwortet werden und der persönliche Austausch ermöglicht wird.



## Abstimmungsergebnisse

Die Ergebnisse der Abstimmungen für die DV 2021 wurden am 10. Juni 2021 sowohl intern als auch extern (durch Patrick Kindl von Swiss Curling Association) geprüft. Der beigefügte Link zeigt die tabellarische Zusammenfassung der brieflichen Abstimmungen. Bei Fragen steht die SJV Geschäftsstelle zur Verfügung.

		Ja	Nein	Enthaltung
1	Protokoll DV 2020	265	1	0
2	Jahresberichte 2020	265	1	0
3	Jahresrechnung 2020	262	1	3
4	Entlastung des Vorstandes und Geschäftsleitung	262	1	3
5	Beiträge und Gebühren 2022	261	5	0
6	Zwei Maximen	235	24	7
7	Inès Feldmann Mitglied der DisziplinarkommissionDK	265	1	0
8	David Papaux Mitglied der DK	265	1	0
9	Alain Bieger Präsident der DK	259	7	0

Prozentsatz der Club-/Schulbeteiligung / Pourcentage de participation des clubs/écoles : 48,36% (118/244)

- **ERFOLGREICHE AUSBILDUNGEN**

Die SJV Coaches und Funktionäre Alexis Landais, Anderson Pereira und Michel Almeida konnten erfolgreich ihre nächsten Ausbildungsstufen erreichen.

Ausgebildet: Alexis Landais, Anderson Pereira und Michel Almeida (v.l.).

Es ist eine der wesentlichen Dienstleistungen des SJV, dass die sportliche Qualität in der ganzen Schweiz sichergestellt werden kann. Spezifische Aus- und Weiterbildungen sind dabei der Schlüssel für die nachhaltige Entwicklung von Judo- und Ju-Jitsu. Es ist die Basis für hohe Standards und Erfolge auf regionalen, nationalen und internationalen Tatami.

Die SJV Coaches und Funktionäre gehen mit gutem Beispiel voran und erreichen regelmässig neue Ausbildungsstufen. Alexis Landais, Chef Breitensport und Ausbildung, hat jüngst die Qualifikationen «J+S Experte» und «Trainer Spitzensport» erworben (DTL). Michel Almeida, Coach der NLZ Academy, erreichte gleichfalls die Qualifikation «Trainer Leistungssport» (BTL) – analog Anderson Pereira, Nationaltrainer im Ju-Jitsu Ne-Waza, der sich dieselbe Stufe anrechnen darf (BTL).

Im Namen des Verbandes gratulieren wir zu diesen Leistungen im Bereich der Ausbildung.



- **U21: AURÉLIEN BONFERRONI HOLT GOLD IN SARAJEVO**

Erfolgreicher Schweizer Nachwuchs beim U21 Europacup in Sarajevo (BIH): Aurélien Bonferroni gewinnt Gold -81kg, Olivia Gertsch sichert sich Bronze -57kg.

Nach der erfolgreichen Elite WM, konnten auch die Nachwuchsjudoka des U21-Kaders ihr grosses Potenzial unter Beweis stellen. Drei Athletinnen und fünf Athleten gingen in der Hauptstadt Bosnien und Herzegowinas auf die Tatami



– für das Glanzstück sorgte Aurélien Bonferroni mit der Goldmedaille in der Kategorie -81kg, Olivia Gertsch erreichte den dritten Rang -57kg.

Nicht weniger als fünf Kämpfe musste Aurélien für seinen Erfolg bestreiten. Während es im ersten Kampf gegen den Polen Bartosz Borzecki noch zäh zu laufen schien und die Entscheidung erst im Golden Score fiel, nahm der Judoka vom JC Carouge in der Folge Fahrt auf. Zwei Siege durch Ippon sowie ein Waza-Ari-Sieg brachten den Schweizer ins Finale, wo er sich mit einem halben Punkt gegen Jitse Van den Herrewegen (NED) durchsetzte.

Olivia Gertsch platzierte sich mit vier Siegen und einer Niederlage auf dem dritten Rang. Einzig im Halbfinale musste sich die Athletin vom Budo Club Langnau der späteren Siegerin Ozlem Yildiz (TUR) beugen. Im kleinen Finale reüssierte Olivia gegen die Spanierin Adriana Rodriguez Salvador mit vollem Punkt.

**U18 EC in Porec (CRO)**

Zeitgleich fand für die U18 der Europacup in Porec statt. Binta Ndiaye (-52kg) und April Lynn Fohouo (-70kg) verpassten dabei die Medaillen nur knapp und klassierten sich auf dem fünften Rang.

- **OMBUDSSTELLE: DAVID WEINGARTNER ZURÜCKGETRETEN**

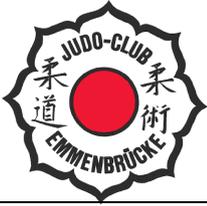
Rücktritt von und Verdankung an David Weingartner (ehemals SJV Ombudsmannes der deutschen Sprachregion). Die briefliche Durchführung der Delegiertenversammlung (DV) 2021 ist nun abgeschlossen und die Abstimmungsergebnisse sind publiziert worden.



Per dieser DV hat David Weingartner seinen Rücktritt als Ombudsmann der deutschen Sprachregion eingereicht. Der SJV bedankt sich herzlich bei ihm für seine Dienste im Verband und wünscht ihm alles Gute für seine Zukunft.

Laut SJV Statuten, Art. 22.1. muss es für jede Sprachregion eine Ombudsperson haben. Die Vakanz besteht nach David Weingartners Rücktritt nach wie vor. Die entsprechende Stellenanzeige haben wir vor ein paar Monaten auf der Website publiziert.

Wie aus den Medien zu entnehmen ist, ist die Installation einer zentralen Meldestelle durch den Dachverband Swiss Olympic auf folgendes Jahr geplant. Wie sich dies genau auf die SJV Ombudsstelle und andere Einrichtungen auswirken wird, ist zurzeit noch nicht klar. Der SJV wird rechtzeitig informieren und allenfalls Anpassungen an den Statuten zur Vorlegung an der ordentlichen DV 2022 vorbereiten.



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

- **EHRUNG FÜR CECILIA EVENBLIJ**  
Für ihre langjährigen Verdienste im Bereich «A-Judo» wurde Cecilia Evenblij mit dem 5. Dan Judo geehrt.

«Wir möchten heute Cecilia Evenblij ehren,» so Norbert Vetterli als Vertreter der Dan-Kommission vor Ort. Cecilia Evenblij ist 2004 als bereits bestens ausgebildete Judo-Lehrerin von den Niederlanden in die Schweiz gezogen. In der Schweiz hat sich Cecilia sogleich in das Ausbildungswesen des SJV eingearbeitet und Ausbildungsverantwortung übernommen.



Als ausgebildete Sozialpädagogin hat sie eine besonders hochstehende Expertise in der Vermittlung von Judo mit Menschen mit Beeinträchtigungen. Cecilia engagiert sich seit über 35 Jahren als Trainerin in diesem Bereich. Im Schweizerischen Judo und Ju-Jitsu Verband ist sie seit über 15 Jahren sehr aktiv als Trainerin, Expertin und schliesslich Chefin dieser wichtigen Abteilung des Verbandes tätig. Auch über die Verbandsgrenzen hinaus engagierte sich Cecilia seit über 10 Jahren als national sowie technisch verantwortliche Koordinatorin der Sparte Judo bei Special Olympics Switzerland. Cecilia baute in dieser Zeit eine fachlich fundierte, emotional motivierte und eine zeitlich sehr engagierte Gruppe von Trainer\*innen sowie Betreuer\*innen auf.

Damit hat Cecilia wesentlich dazu beigetragen, dass wir alle dem eigentlichen Ziel unserer Bestrebungen immer näher kommen: Menschen mit Beeinträchtigungen ein hochstehendes, motivierendes und zukunftsgerichtetes Judo-Erlebnis für alle Beteiligten zu ermöglichen

«Der SJV anerkennt diese bemerkenswerte und langjährige Leistung von Cecilia Evenblij mit sehr grosser Wertschätzung. Es freut mich deshalb ausserordentlich, Cecilia Evenblij im Namen des Schweizerischen Judo und Ju-Jitsu Verbandes den 5. Dan Judo ehrenhalber verleihen zu dürfen», so Norbert Vetterli abschliessend.

## ZSJVV-Information

- **EPK**  
Die EPK fand am Samstag, 26.06.2021 statt.



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Vereins-Austritt

Wir bitten alle Mitglieder, die nicht mehr im Judo Club Emmenbrücke Mitglied sein wollen, sich **schriftlich** (gemäss Statuten) mit/ohne Austrittsformular bei Peter Baumgartner abzumelden.

**Austritte müssen bis Mitte Dezember des laufenden Jahres bei Peter Baumgartner sein, ansonsten muss die Lizenz mit einer Bearbeitungsgebühr bezahlt werden.**

Das Austrittsformular kann vom Internet ([www.jcemmenbruecke.ch](http://www.jcemmenbruecke.ch)) heruntergeladen, bei deinem Trainer/Trainerin oder bei Peter Baumgartner verlangt werden.

## Anfängerkurse

Die Anfängerkurse werden wie letztes Jahr während den laufenden Trainings à 10 Lektionen durchgeführt.

Tag	Zeit	Gruppe	Kursleiter
Montag	17:45 - 18:45	Anfänger Kinder (6 - 13 Jahre)	André Gasser
Montag	19:00 - 20:30	Anfänger Judo Jugend und Erwachsene	Peter Baumgartner
Mittwoch	17:15 - 18:15	Anfänger Kinder (6 - 13 Jahre)	André Gasser

### Bekleidung für Anfängerkurs/Schnupperkurse

Lange Turnhose und T-Shirt, ohne Turnschuhe.  
Es wird **barfuss** trainiert.

### Tarife Anfängerkurs

Anfängerkurs Kinder 6 - 14 Jahre	Fr. 100.--
Anfängerkurs Jugendliche 15 - 20 Jahre	Fr. 110.--
Anfängerkurs Erwachsene ab 21 Jahren	Fr. 130.--

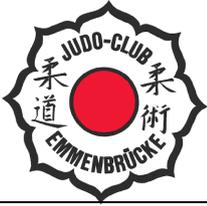
### Auskünfte / Anmeldung

André Gasser Tel. 076 477 98 81	Peter Baumgartner Tel. 079 302 66 62
------------------------------------	-----------------------------------------

[vorstand@jcemmenbruecke.ch](mailto:vorstand@jcemmenbruecke.ch)

## Schnupperkurse

Wir versuchen verschiedene Schnupperlektionen an Schulen, Vereine und Firmen anzubieten. Die Teilnehmerzahl für die Schnupperlektionen sollten min. 10 Personen betragen. Wir stehen für eine Schnupperlektion jederzeit gerne zur Verfügung.



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Clubmeisterschaft 2021

### 2. Runde

Datum:

Freitag, 05. November 2021

Anmeldeschluss:

bis Sonntag, 24. Oktober 2021

Änderungen vorbehalten!

## Coop Andiamo – schweiz.bewegt

Am Sonntag, 19. September 2021, kommt Coop Andiamo (schweiz.bewegt) nach Emmen und unser Verein wird dabei sein.

Ort: Sportplatz Gersag (Kunstrasen), Emmen

Zeit: Zentrum 11:00 bis 16:30 Uhr



## Vereins-Spielenachmittag

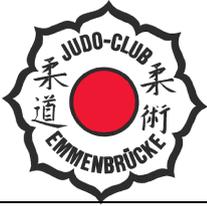
Samstag, 27. November 2021



## Backplausch

Samstag, 04. Dezember 2021





# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

---

## Coronasituation 2020/2021

Leider konnten wir wegen der schwierigen Situation im 2020 und teilweise im 2021 nicht alle Trainings durchführen und mussten unser Dojo schliessen. Dies ist auch für unser Verein eine grosse Herausforderung, aber die Gesundheit geht vor.

Es geht langsam Richtung «normalen Trainingsbetrieb». Nun dürfen alle Gruppen wieder Judo machen.

**Wir danken euch für eure Treue und hoffen, dass du nach dieser Zeit wieder ins Training kommst und im Judo Club Emmenbrücke bleibst. VIELEN DANK.**

## Corona-Information für Trainierende

### Vorbereitung

- Wenn ich mich krank fühle oder auch nur minimale Krankheitssymptome habe, bleibe ich zu Hause, respektive in Isolation, rufe meinen Hausarzt an und befolge dessen Anweisungen.
- Es kommen wieder alle in den Strassenkleidern und ziehen sich in der Garderobe um. Duschen ist wieder erlaubt. **Füsse waschen!!** Benutze für den Weg aus der Garderobe **Schlappen oder Socken**.
- Ich komme mit frisch gewaschener Trainingsbekleidung zum Training.
- Mein persönliches Trainingsmaterial oder meine gefüllte Kunststoffrinkflasche habe ich deutlich gekennzeichnet.

### Vor dem Training

- Ich akzeptiere, dass ich keine Begleitpersonen ins Trainingslokal mitbringen kann.
- Ich bin pünktlich, betrete aber das Trainingslokal maximal 10 Minuten vor dem Training.
- Falls ich warten muss, respektiere ich die geltenden Abstandsregeln.
- Wir begrüßen uns sportartspezifisch unter Beachtung der Abstandsregeln.
- Ich betrete das Lokal, die für mich reservierte Trainingsfläche oder die Toilette nicht ohne das Einverständnis des Trainers.
- Ich **wasche die Hände und Füsse** vor Beginn des Trainings.
- Ich komme nie **barfuss** von der Garderobe zur Matte.
- Ich **desinfiziere Hände und Füsse**, bevor ich die Trainingsfläche betrete.

### Während dem Training

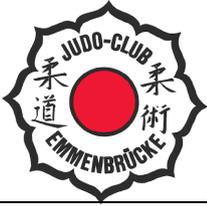
- Vor einem notwendigen Verlassen der Trainingsfläche (z.B. Gang zur Toilette) melde ich mich beim Trainer.

### Nach dem Training

- Ich kontrolliere, dass ich alle meine Sachen einpacke und mitnehme.
- Ich **desinfiziere Hände und Füsse**.

### Trainingsbetrieb

- Die Trainer notieren alle Trainingsteilnehmenden auf den Präsenzlisten (Kontaktdaten), damit die Nachverfolgung durch den Bund gewährleistet ist.
- Reinigen und desinfizieren gemäss Reinigungskonzept.
- Wenn möglich alle Fenster öffnen und während 5 bis 10 Minuten stosslüften.
- Mit dem Schutzkonzept und dessen Umsetzung erfüllt der Judo Club Emmenbrücke die Pflichten, um sichere und regelkonforme Trainings anbieten zu können.



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Termine 2021

### Newsletter 1/21

Swiss Judo Open, Winterthur

### Sommerferien

Danprüfungsvorbereitungskurs, Zürich-Wiedikon

Kata Kurs, Zürich-Wiedikon

### TK-Sitzung 3/21

### Vorstandssitzung 3/21

J&S Grundkurs Teil 1, Cham

Ranking 1000, Weinfelden

Danprüfung Judo (1. - 3. Dan), Uster

Technikkurs mit Hiroshi Katanishi, Sursee

J&S Grundkurs Teil 2, Cham

### Coop Andiamo

### Herbstferien

### Herbstsportwoche Gemeinde Emmen

Danprüfung Judo (1. - 3. Dan), Bern

J&S FK, Brugg

### Clubmeisterschaft 2. Runde

Kata Kurs, Zürich-Wiedikon

### Judo Schweizer Einzelmeisterschaft

### Vereins-Nachmittag

### Backplausch, Bäckerei Gasser Malters

J&S FK, Liestal

### Newsletter 2/21

### Weihnachtsferien

10.07.21

10.07.21 bis 22.08.21

21.08.21

21.08.21

27.08.21 (Dojo)

27.08.21 (Dojo)

10.09.21 bis 12.09.21

11.09.21

11.09.21

18.09.21

17.09.21 bis 19.10.21

19.09.21

02.10.21 bis 17.10.21

04.10.21 bis 08.10.21

09.10.21

23.10.21

05.11.21

06.11.21

27.11.21

04.12.21

11.12.21

18.12.21 bis 02.01.22



## Termine 2022

Kata Kurs, Zürich-Wiedikon

### Fasnachtsferien

J&S FK, Cham

Ranking 500, Rheintal

Ranking 1000, Gallus

### Osterferien

### Sommerferien

### Herbstferien

### Weihnachtsferien

02.01.22

19.02.22 bis 06.03.22

13.03.22

19.03.22

02.04.22

15.04.22 bis 01.05.22

09.07.22 bis 21.08.22

01.10.22 bis 16.10.22

24.12.22 bis 08.01.23

## Termine 2023

### Fasnachtsferien

### Osterferien

Ranking 1000, Gallus

### Sommerferien

### Herbstferien

### Weihnachtsferien

11.02.23 bis 18.02.23

29.03.23 bis 14.04.23

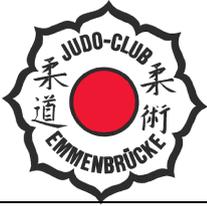
01.04.23

06.07.23 bis 18.08.23

30.09.23 bis 15.10.23

23.12.23 bis 07.01.24

Für die Anmeldungen und für weitere Auskünfte kannst du dich bei deinem Trainer/Trainerin oder bei Peter Baumgartner melden. **Änderungen vorbehalten!**



# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

---

## **Dojo-Regeln**

Man vergesse nie, dass das DOJO sowohl ein Ort technischen Trainings wie auch ein Ort der Geisteskultivierung ist.

Die hier vorgestellten Judo-Verhaltensregeln sind eine Zusammenfassung positiver Erfahrungen über viele Jahre der Zusammenarbeit zwischen Judoleitern und Judoschülern. Sie sind keine blinde Übernahme japanischer oder religiöser Vorgaben!

Die nachfolgenden Regeln gewähren ein unfallfreies und erfolgreiches Erlernen des Judo. Sie müssen von jedem Judoschüler beachtet werden.

- Beim Betreten oder Verlassen der Matte grüsst man (RITSUREI).
- Am Anfang und Ende der Lektion grüssen sich der Trainingsleiter und die Schüler gemeinsam (ZAREI).
- Judoka sind höflich und hilfsbereit zueinander.
- Daher muss jeder mit jedem üben. Auch Grosse mit Kleinen, Schwere mit Leichten und Jungen mit Mädchen bzw. umgekehrt.
- Alle müssen sich beim Üben so verhalten, dass beide Partner etwas lernen. Deswegen helfen sich Judokas gegenseitig.
- Judokas üben immer abwechselnd – so lange, bis der Trainer „Stop!“ sagt.
- Alle Judotechniken werden von Anfang an sowohl rechts als auch links geübt. So lernt man schneller!
- Die Höhergradierten sind zu respektieren und ihre Ratschläge sind zu beachten. Die Höhergradierten haben ihrerseits für das Weiterkommen der weniger Fortgeschrittenen in kluger und freundschaftlicher Weise zu sorgen.
- Im DOJO verhalte man sich ruhig; laute Konversation und Lärm sind zu vermeiden. Auf der Matte kann beim Üben gesprochen werden, man kann Spass und Freude haben. Doch wenn der Trainer „MATTE“ / „STOP“ ruft oder in die Hände klatscht, muss man das Reden unterbrechen und zuhören.
- Wenn der Trainer etwas demonstriert, sitzen (ZAREI) oder stehen die Judokas nebeneinander auf der roten Warnfläche und schauen aufmerksam zu, damit sie die Judotechniken verstehen.
- Die Judokas wissen, dass Judotechniken gefährlich sein können, wenn man sie grob und unaufmerksam anwendet. Daher müssen sich alle Judokas für das Wohlbefinden ihres Partners verantwortlich fühlen und überlegt handeln.
- Die Judokas erscheinen pünktlich und verlassen die Matte nur am Ende des Unterrichts oder wenn sie sich vorher beim Trainer abgemeldet haben. Der Trainer muss immer wissen, wo jeder Judoka während des Unterrichts ist.
- Die Weisungen des Trainingsleiters oder seines Stellvertreters sind zu befolgen.
- Reinlichkeit ist eine Zier!  
Sauberkeit des Körpers, Sauberkeit des Judogi, Ordnung im Tragen des Judogi.
- Die Matten betrete man nur barfuss.
- Finger- und Zehennägel sind kurz zu schneiden.
- Ketten, Ringe oder andere Metallgegenstände sind vor dem Training zu entfernen, damit Unfälle vermieden werden.
- Handys und Uhren mit Weckfunktion sind lautlos oder ausgeschaltet. Bei Notwendigkeit den Trainer informieren.
- Essen ist während dem Training verboten. Es ist ratsam, die Nahrung 1-2 Stunden vor dem Training einzunehmen.
- Während dem Training darf getrunken werden, es darf den Unterricht aber nicht beeinflussen.
- Auf der Matte wird nicht getrunken.
- Nach dem Training duschen und Körperpflege.
- Wenn man krank ist (auch bei Erkältungsfällen) trainiert man nicht!  
Man kann nicht nur sich selbst schädigen, sondern steckt auch andere an.

## Verschiedenes Judowerte:

### Höflichkeit



Behandle deine Trainingspartner und Wettkampfgegner wie Freunde. Zeige deinen Respekt gegenüber jedem Judo-Übenden durch eine ordentliche Verneigung.

### Wertschätzung

Erkenne die Leistung jedes anderen an, wenn dieser sich nach seinen Möglichkeiten ernsthaft anstrengt.



### Selbstbeherrschung

Achte auf Pünktlichkeit und Disziplin beim Training und Wettkampf. Verliere auf der Matte nie die Beherrschung - auch nicht bei Situationen, die du als unfair empfindest.



### Hilfsbereitschaft

Hilf deinem Partner, die Techniken korrekt zu erlernen. Sei ein guter Uke. Unterstütze als Höher-Graduierter oder Trainings-Älterer die Anfänger. Hilf den Neuen, sich in der Gruppe zurecht zu finden.



### Ehrlichkeit



Kämpfe fair, ohne unsportliche Handlungen und ohne Hintergedanken.

### Mut



Nimm im Randori und Wettkampf dein Herz in die Hand. Gib niemals auf - auch bei einer drohenden Niederlage oder bei einem scheinbar übermächtigen Gegner.

### Bescheidenheit

Siehe dich selbst nicht in den Vordergrund. Sprich über deinen Erfolg nicht mit Übertreibung. Orientiere dich an den Besseren und nicht an denen, deren Leistungsstand du bereits erreicht hast.



### Ernsthaftigkeit

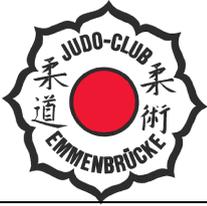


Sei bei allen Übungen und im Wettkampf konzentriert und voll bei der Sache. Entwickle eine positive Trainingseinstellung und übe fleißig.

### Respekt

Begegne deinem Lehrer/Lehrerin und den Trainings-Älteren zuvorkommend. Erkenne die Leistungen derjenigen an, die schon vor deiner Zeit Judo betrieben haben.





# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Trainingszeiten

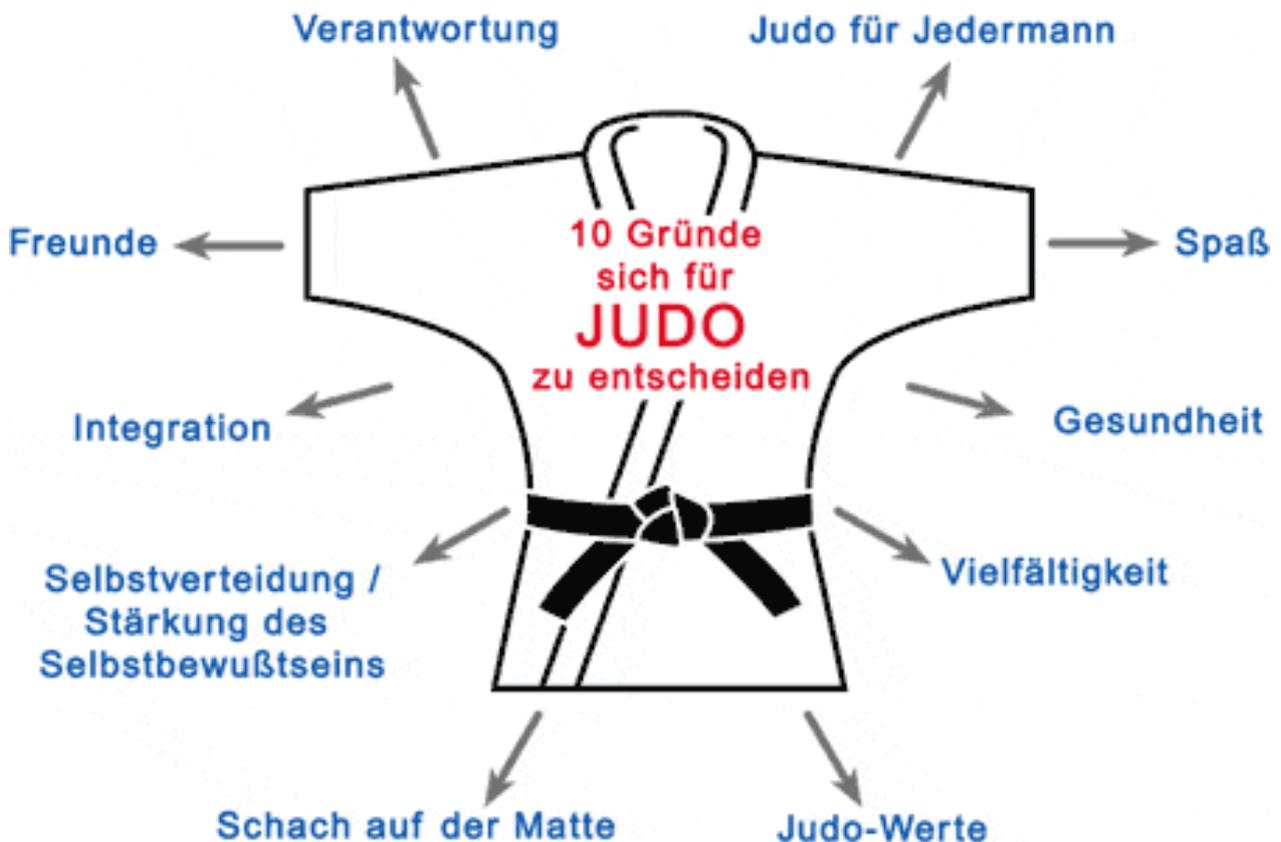
Trainingslokal/Dojo: Krauerschulhaus, Haltenstrasse 1, 6020 Emmenbrücke

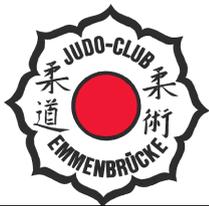
Wochentag	Zeit	Gruppe	Training	verantwortlicher Trainer / Trainerin	Trainerin / Trainer
<b>Montag</b>	17:45–18:45	6* – 12 J.	Judo Kinder	Simon Schär	Peter Baumgartner
	19:00–20:30	Ab 13 J..	Judo Jugend & Erwachsene	Peter Baumgartner	
<b>Dienstag</b>	17:15-19:00		Selbstverteidigung Schule Emmen	Ursula Moutagano	
<b>Mittwoch</b>	17:15–18:15	6* – 12 J.	Judo Kinder	André Gasser	
	18:20–19:50	Ab 13 J..	Judo Jugend & Erwachsene	Peter Baumgartner	<b>Training auf Anfrage</b>
<b>Donnerstag</b>					
<b>Freitag</b>	18:15–19:30		Judo Kampf	Michael Fritz	Peter Baumgartner

Anmerkung: Das Training findet statt gemäss Mitteilung im Dojo.

\*6 Jahren => ab Einschulung

Während den Schulferien und allgemeinen Feiertagen finden keine Trainings statt!





# JUDO CLUB EMMENBRÜCKE

## Vorstands- und Trainerliste

<b>Trainer: Montag / Mittwoch</b>		<b>Trainer: Montag</b>	
Peter Baumgartner Ober-Kapf 10 6020 Emmenbrücke	Tel. 079 302 66 62 <a href="mailto:ok.jcemmenbruecke@gmail.com">ok.jcemmenbruecke@gmail.com</a>	Simon Schär Spannortstrasse 14 6003 Luzern	Tel. 078 894 09 65 <a href="mailto:simon.schaer@datazug.ch">simon.schaer@datazug.ch</a>
<b>Trainer: Mittwoch</b>		<b>Trainer: Freitag Kampf</b>	
André Gasser Luzernstrasse 82 6102 Malters	Tel. 076 477 98 81 <a href="mailto:gassera007@gmail.com">gassera007@gmail.com</a>	Michael Fritz Rosenfeldweg 2 6048 Horw	Tel. 079 489 93 20 <a href="mailto:michael_fritz@gmx.ch">michael_fritz@gmx.ch</a>

<b>Materialwartin / Raumpflegerin</b>	
Marlis Birrer Listrigstrasse 14 6020 Emmenbrücke	Tel. 041 280 69 42

<b>Vorstand</b> <a href="mailto:vorstand@jcemmenbruecke.ch">vorstand@jcemmenbruecke.ch</a>	
<b>Präsident</b>	<b>Vizepräsident / Aktuar / Administration</b>
André Gasser Luzernstrasse 82 6102 Malters	Peter Baumgartner Ober-Kapf 10 6020 Emmenbrücke
Tel. 076 477 98 81 <a href="mailto:gassera007@gmail.com">gassera007@gmail.com</a>	Tel. 079 302 66 62 <a href="mailto:ok.jcemmenbruecke@gmail.com">ok.jcemmenbruecke@gmail.com</a>
<b>Technische Leitung</b>	<b>Technische Leitung / J+S Coach</b>
Beat Kilchmann Spitzhof 6014 Luzern	Simon Schär Spannortstrasse 14 6003 Luzern
Tel. 079 690 78 54 <a href="mailto:beat_kilchmann@hotmail.com">beat_kilchmann@hotmail.com</a>	Tel. 078 894 09 65 <a href="mailto:simon.schaer@datazug.ch">simon.schaer@datazug.ch</a>
<b>Finanzen</b>	<b>Beisitzer</b>
Myriam Zihlmann Waldibachweg 15 6032 Emmen	
Tel. 041 260 33 87 <a href="mailto:myriam.zihlmann@bluewin.ch">myriam.zihlmann@bluewin.ch</a>	

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



### Redaktion:

Peter Baumgartner, Ober-Kapf 10, 6020 Emmenbrücke  
079 302 66 62, [ok.jcemmenbruecke@gmail.com](mailto:ok.jcemmenbruecke@gmail.com)